

Inhalt

Erster Teil

Außenwirtschaft und außenhandelspolitische Einwirkungsmöglichkeiten (Einleitung)

1. Kapitel: Gegenstand und Abgrenzung der Außenwirtschaftslehre	15
2. Kapitel: Universalismus und Regionalismus in der Außenhandelspolitik	17
A. Verzicht auf multilaterale Freihandelspolitik	18
B. Mittel der Außenhandelsbeeinflussung	19
C. Begründung des außenhandelspolitischen Regionalismus	20
Literatur	21

Zweiter Teil

Integrationswirkungen des unbeschränkten Freihandels

1. Kapitel: Integration isolierter Gütermärkte	25
A. Die Außenhandelsverflechtung	25
I. Koordinationskräfte und Marktgleichgewicht	25
II. Preis-, Mengen- und Redistributionseffekte	26
B. Der internationale Preis- und Marktverbund	29
2. Kapitel: Integration isolierter Volkswirtschaften	30
A. Der zwischenstaatliche Gütertausch nach dem Verständnis der komparativen Kostenlehre	30

I.	Kostenunterschiede führen zu Tauschhandel	30
1.	Komparative Kosten- oder Produktivitätsdifferenzen .	30
2.	Tauschvorteil und zwischenstaatliche Arbeitsteilung .	33
II.	Vollständige Produktionsspezialisierung bei konstanten Substitutionskosten	34
1.	Außenhandelsgleichgewicht und güterwirtschaftliches Tauschverhältnis (Terms of Trade)	35
a)	Komparative Kosten als Substitutionskosten und güterwirtschaftliche Tauschpreise	36
b)	Das Handels- und Produktionsgleichgewicht	38
c)	Absolute und gleiche Kostendifferenz	41
d)	Ergebnis: Zwischenstaatlicher Gütertausch erhöht Produktion und Konsumtion	42
2.	Relative Kostendifferenzen und Geldpreise	44
3.	Exportpreise, Produktivitätsunterschiede und Höhe der Faktor-Entlohnung	48
4.	Der Mehrgüter- und Mehrländer-Fall	51
a)	Mehr als zwei Güter	51
b)	Mehr als zwei Länder	54
III.	Außenhandelsgleichgewicht bei steigenden Substitutionskosten in beiden Ländern	58
1.	Der Einfluß der Nachfrage auf die Terms of Trade . .	58
2.	Folgerungen für die zwischenstaatlichen Wirtschaftsbeziehungen und Produktionsspezialisierung	63
B.	Neuere Erklärungskonzepte und Bestimmungsgründe für die zwischenstaatlichen Wirtschaftsbeziehungen . .	66
I.	Verfügbarkeit und Nicht-Verfügbarkeit als Ursache des Außenhandels	67
1.	Dauerhafte Nicht-Verfügbarkeit	67
2.	Vorübergehende bzw. zeitweilige Nicht-Verfügbarkeit .	68
II.	Preis- bzw. Kostendifferenzen als Impulse des zwischenstaatlichen Wirtschaftsverkehrs	69
1.	Unterschiedliche Nachfrageverhältnisse	69
2.	Unterschiedliche Angebotsverhältnisse	70

III. Produktgestaltung und Marktbeeinflussung als Triebkraft des intra-industriellen Außenhandels	74
C. Wohlfahrtseffekte des Freihandels	74
I. Der »Außenhandelsgewinn« als Tausch- und Spezialisierungsgewinn	75
II. Wohlfahrtszuwachs je Nation und Wirtschaftsgruppe	77
1. Nationaler Wohlfahrtszuwachs und »günstige« Terms of Trade	77
2. Der Faktorpreisausgleich	79
III. Argumente und Konsequenzen der Freihandelsdoktrin	82
3. Kapitel: Freihandelspolitik	85
A. Die Durchsetzung des Multilateralismus	85
I. Historisch-politische und geistige Kräfte	85
II. Ordnungsrahmen liberaler Handelspolitik	87
III. Handelsvertragspolitik und Meistbegünstigung	88
1. Klassische Handelsverträge	88
2. Meistbegünstigungsklausel und handelspolitische Grundsätze	88
IV. Würdigung der klassischen Freihandelspolitik	91
B. Versuche multilateraler Außenhandelspolitik in der Gegenwart	93
I. Atlantik-Charta und Welthandels-Charta von Havana	93
II. Die Liberalisierung des Welthandels durch das Allgemeine Zoll- und Handelsabkommen (GATT)	94
III. Beurteilung des GATT-Abkommens	98
1. Vorzüge und Erfolge	98
2. Schwächen und Mängel	98
Literatur	99

Integrationshemmnisse

1. Kapitel: Raum und Beförderungszeit als natürliche Hemmnisse des zwischenstaatlichen Wirtschaftsverkehrs	103
A. Der Einfluß der Translokationskosten auf das Export-/Import-Gleichgewicht	103
B. Transportkostenschutz und Verkehrstarifpolitik	106
2. Kapitel: Außenhandelspolitische Hemmnisse	109
A. Zollpolitik	110
I. Zollarten und Zollfestsetzung	110
II. Zollwirkungen (partielle Gleichgewichtsanalyse)	111
1. Die Zolleffekte im einzelnen	111
2. Prohibitiv-Zoll und Berücksichtigung des Wertzolles	114
III. Effektive Protektion und Optimal-Zoll	115
1. Der Effektiv-Zoll	115
2. Der Optimal-Zoll (totale Gleichgewichtsanalyse)	117
IV. Die wichtigsten Zollbegründungen im Überblick	120
B. Nicht-tarifäre Handelshemmnisse	123
I. Einfuhr-Kontingentierung	123
1. Mengen- und Preiswirkung	123
2. Ordnungspolitische Beurteilung	125
II. Administrativer Protektionismus	127
III. Selbstbeschränkungsabkommen	130
IV. Exportsubventionen	134
1. Motive und Subventionsarten	134
2. Exportforcierung und Preisdruck auf ausländischen Absatzmärkten	136

3. Beurteilung	140
C. Maßnahmen der Marktpaltung und Marktbeschränkung	141
I. Das systematische Monopoldumping	141
1. Voraussetzung und Zweck	141
2. Gewinnerhöhung durch Absatzmengen-Variation	142
3. Gewinnerhöhung durch kostensenkende Absatzstrategie	142
4. Wettbewerbsverzerrung am Inlands- und Auslandsmarkt	143
II. Monopolisierungstendenzen bei international gehandelten Roh- und Grundstoffen	144
1. Wettbewerbsbeschränkung durch private internationale Kartelle	144
2. Rohstoffkartelle der Erzeuger- und Exportländer	148
3. Internationale Rohstoffabkommen	149
a) Vertragstypen	152
b) Modellanalyse	152
c) Erfahrung und Beurteilung	154
d) Integriertes Rohstoffprogramm und gemeinsamer Finanzierungsfonds der UNCTAD	155
e) Stabilisierende Rohstoffpolitik der Europäischen Gemeinschaft (Lomé-Abkommen und Stabex)	156
Literatur	157

Vierter Teil

Die außenhandelspolitische Problematik der Entwicklungsländer

1. Kapitel: Pauperismus und zwischenstaatliche Wirtschaftsbeziehungen	160
2. Kapitel: Die Beeinflussung des Außenhandels durch Wachstum und Entwicklung	165

A. Faktor-Expansion und Veränderung der Faktor- Proportion bei konstanten Terms of Trade (Fall des kleinen Landes)	165
I. Produktionsausdehnung bewirkt Wohlfahrtserhöhung	165
1. Der isolierte Produktionseffekt	166
2. Produktionseffekt bei einseitiger Faktorexpansion (das Rybczynski-Theorem)	167
3. Produktionswachstum durch technischen Fortschritt .	169
II. Der isolierte Konsumtionseffekt des Produktions- wachstums	170
III. Der Totaleffekt	171
B. Der Terms of Trade-Effekt (Fall des großen Landes)	172
3. Kapitel: Außenhandelspolitische Ziele der Entwick- lungsländer bei weltwirtschaftlicher Integra- tion	177
Literatur	176

Fünfter Teil

Regionale Integration

1. Kapitel: Die Beeinflussung der zwischenstaatlichen Wirtschaftsbeziehungen durch den handels- politischen Regionalismus	179
A. Theoretische Grundlegung	179
I. Handelsausweitung und Handelsschöpfung	179
II. Handelsverdrängung bzw. Handelsabschließung . . .	180
B. Die Integrationswirkungen im einzelnen	181
I. Partialanalyse des Produktions- und Konsumeffektes .	181
II. Wohlfahrtsökonomische Beurteilung	184

2. Kapitel: Integrationspolitische Folgerungen	188
A. Wohlfahrtszuwachs durch regionale Integration	188
B. Die ordnungspolitische Problematik institutioneller Integration	191
I. Integrationsformen und Integrationsgrade	191
II. Ausblick: Die institutionelle Integration – das Beispiel der Europäischen Gemeinschaften	193
Literatur	196

Sechster Teil

Der Außenhandel zentral-plangesteuerter Volkswirtschaften

1. Kapitel: Planung und Koordination der zwischenstaatlichen Wirtschaftsbeziehungen	199
2. Kapitel: Durchführung und Effizienz der außenwirtschaftlichen Transaktionen	201
A. Die Funktion staatlicher Außenhandelsmonopole	201
B. Die Einschätzung des ökonomischen Nutzeffektes	203
Literatur	205
Verzeichnis der Abkürzungen	207
Personenregister	208
Sachregister	211